

Augmented Reality

FÜR NEUE PERSPEKTIVEN

Augmented Reality (AR) beschreibt die Verknüpfung von digitalem und analogem Leben. Virtuelle Elemente werden in die reale Umgebung projiziert. Für die Darstellung der zusätzlichen Informationen kommen häufig Hilfsmittel wie eine Brille oder das Smartphone zum Einsatz.

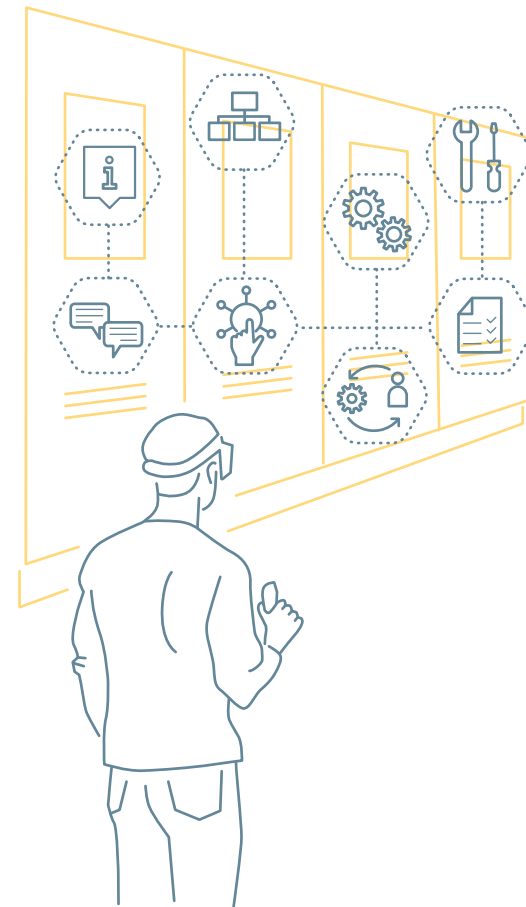
digitale Brücke



Augmented Reality

Die Integration von zusätzlichem Wissen und Informationen in Form von Text- und Bildelementen, 3D-Objekten oder Videos in das reale Umfeld eröffnet neue Chancen für Produktion und Dienstleistungen.

Unsere Techniker können AR bei Serviceeinsätzen nutzen, um sich in der Kundenanlage leichter zu orientieren oder den Wartungsprozess zu unterstützen. Relevante Informationen zur Anlage wie Schaltpläne, Checklisten oder Anleitungen zur Fehlerbeseitigung werden über eine Datenbrille direkt im Sichtfeld des Nutzers eingeblendet. Unser Techniker hat Zugriff auf die digitale Dokumentation der Anlage oder kann sich interaktive Unterstützung von Kollegen holen. Smartphone, Tablet oder Laptop werden nicht mehr benötigt – somit hat der Techniker beide Hände frei.



Maik Brückner | Techniker

Der Ursprungsgedanke zur Erweiterung der Realität liegt in der Orientierung an fremden Orten. Im Urlaub, zum Beispiel in Paris, erhalte ich als AR-Nutzer Informationen zum Eiffelturm oder zu Notre-Dame, Hinweise zum ÖPNV oder Restaurantempfehlungen. So hilft mir die Technologie, mich schnell an Orten zurechtzufinden, an denen ich bisher nie war.



»Aktuell arbeiten wir mit Apps, die eine Remote-Unterstützung ermöglichen.«



Vom PC aus können wir eine Verbindung zum Smartphone herstellen und eine Live-Video-Supportsitzung aufbauen, Informationen teilen und Dinge auf dem Bildschirm markieren. So unterstützen wir uns gegenseitig ortsunabhängig und machen unser Wissen verfügbar.

